

## TOURISMUS LEIDET UNTER BREXIT

Seit die Harry-Potter-Filme in der Loch Harbour-Gegend gedreht wurden, ist die Region ein beliebtes Ziel für Touristen. Die Restaurants und Hotels dort leben von den vielen Urlaubern. Doch in der Gegend gibt es nicht genug Arbeitskräfte, um all die Jobs zu besetzen. Deshalb arbeiten viele EU-Ausländer dort. Wegen des Brexits sind diese Jobs jetzt aber in Gefahr – und damit die gesamte Tourismus-Branche der Region.

### MANUSKRIPT

#### SPRECHER:

Es gibt immer etwas zu tun. 15 Jahre führen Manja und ihr Mann Duncan jetzt schon das Glenfinnan House Hotel. Sie kümmert sich um die Gäste, er um die Küche. Und sie haben das Haus wieder **hochgebracht**. Mittlerweile können sie auf eine ganze Reihe von Auszeichnungen stolz sein. Das Hotel liegt **malerisch** am Loch Shiel: ein altes **Herrenhaus** aus dem 18. Jahrhundert. Tourismus ist hier in den westlichen Highlands ein **Saisongeschäft**, aber die Sommermonate sind gut gebucht. Zum Fleiß **gesellte sich** das Glück.

#### MANJA GIBSON (Hotelmanagerin):

Durch die vielen Harry-Potter-Filme, die sie hier **gedreht** haben, läuft es bei uns in der Loch-Harbour-Gegend einfach **phänomenal!** Die **Filmcrews** haben oft hier im Hotel übernachtet.

#### SPRECHER:

Denn nur **einen Steinwurf** vom Hotel **entfernt** fährt er jeden Tag über das weltberühmte Glenfinnan-**Viadukt**: Harry Potters Zug. Vor Harry Potter war Glenfinnan und seine Umgebung nur eine **abgelegene** Gegend an der Westküste Schottlands. Jetzt ist die Region ein **Touristenmagnet**. Doch all das **ist** plötzlich **bedroht** – durch den **Brexit**. Denn nach dem Willen der britischen Regierung sind **EU-Ausländer** als Arbeiter bald nicht mehr willkommen.

#### MANJA GIBSON:

Ich glaube, das Problem ist, dass wir einfach nicht genügend **Arbeitskräfte** hier in der Region haben, um die Sommermonate zu überstehen. Das ist ein echter Kampf. Wir haben es über die **lokalen Jobcenter** versucht, aber die haben nicht genügend Leute. Es ist einfach unmöglich.

#### SPRECHER:

Und **macht** die britische Regierung ihre **Drohung wahr**, wäre Manja auch persönlich betroffen. Denn auch wenn sie schon fast 20 Jahre in Großbritannien lebt – sie ist Deutsche.

MANJA GIBSON:

Die Kinder **waren** schon **chockiert**, als sie vom Brexit gehört haben. Vor allem die Kleine! Und sie haben gesagt: „Oh nein, Mami! Jetzt musst du weg!“ Und ich habe ihr gesagt: „Na, das wird schon nicht passieren.“ Aber es ist ein **Riesenthema** in der Familie und in der Schule.

SPRECHER:

Jetzt im Frühling ist die schottische Westküste ein **farbenprächtiges** Bilderbuch: **felsige Hügel**, blühende **Ginster** und stille **Buchten**. Zweimal pro Tag **dampft** der Zug in der **Hochsaison** an Glenfinnan vorbei. Er **schlängelt sich** durch die Highlands und schließlich am Meer entlang. Das kleine Fischerörtchen Mallaig ist **Endstation**. Rund fünfzehntausend Touristen besuchen es jeden Monat. Und der Zug ist für die Bewohner der abgelegenen Region so etwas wie ihr persönliches Harry-Potter-Wunder, sagt sein Besitzer.

IAN RILEY (Zugführer):

Der Zug ist wirklich wichtig, wenn man sich anschaut, wie viele Leute wir hier nach Mallaig bringen. Sonst gibt es ja nur die eine Straße. Ohne uns würden die Geschäfte leiden.

SPRECHER:

Denn Fischerei gibt es in Mallaig kaum noch, stattdessen Hotels, Restaurants, Cafés. Ohne den Tourismus **wäre** die Region **am Ende**. Über 200.000 Jobs hängen von ihm ab. Duncan **wirbelt** schon in der Küche für das Abendessen. Er **kultiviert** die feine schottische **Küche**. Das Glenfinnan hat **sich** auch **gastronomisch einen Namen gemacht**. Das Restaurant ist gut besucht. Um den **Service** aber kümmern sich ausschließlich Ausländer aus Bulgarien, Ungarn, Litauen. Monika arbeitet die erste Saison hier, aber sie war schon öfter in Großbritannien.

MONIKA TERESUITE (Kellnerin):

Als ich dieses Mal hierhergekommen bin, war es schon anders am Flughafen. Sie haben mich gefragt, warum ich hierherkomme.

SPRECHER:

Auch Konstantin ist einer von zehn EU-Ausländern, die im Glenfinnan House arbeiten. Letztes Jahr war er noch **Barmann**, aber dieses Jahr ist er schon **stellvertretender Hotelmanager**. Er kann nur hoffen, dass es für ihn gut weiter geht.

KONSTANTIN KOTSEV (Barmann):

Wenn das mit allen EU-Arbeitern hier zur gleichen Zeit passiert, dann gibt es wohl einen **Aufstand**. Denn ich glaube nicht, dass die britische Wirtschaft ohne EU-Arbeiter überleben kann. Sie haben einfach nicht genug Leute.

SPRECHER:

Manja sagt, ohne Ausländer könnten sie zumachen. Immerhin hat sie für sich noch einen **Plan B**.

## Video-Thema

Begleitmaterialien

MANJA GIBSON:

Ich könnte mich auch um die britische Staatsbürgerschaft bemühen, aber ich hoffe, dass ich das nicht machen muss. Ich wünsche mir immer noch, dass alles in Ordnung kommt und vernünftige Regelungen für EU-Bürger gemacht werden, die hier schon so lange leben und auch bleiben wollen.

SPRECHER:

Draußen wird es Abend und das Glennfinnan bekommt noch unerwarteten Besuch. Noch **sind** sie **zuversichtlich** hier, dass es am Ende doch nicht so schlimm kommen wird. Aber seit dem Brexit-**Referendum** leben sie mit einer bösen **Ahnung**.

## GLOSSAR

**etwas hoch|bringen** – hier: dafür sorgen, dass ein Geschäft wieder erfolgreich ist

**malerisch** – schön anzusehen; wie gemalt (meist auf Orte oder Landschaften bezogen)

**Herrenhaus, -häuser** (n.) – ein Gebäude von Adeligen auf dem Land

**Saisongeschäft, -e** (n.) – ein Geschäft, das nur in einer bestimmten Zeit im Jahr erfolgreich ist

**sich gesellen** – dazu kommen

**etwas drehen** – hier: einen Film oder ein Video machen

**phänomenal** – sehr gut; extrem gut

**Filmcrew, -s** (f.) – die Gruppe von Personen, die einen Film macht

**einen Steinwurf entfernt** – sehr nah; nicht weit weg

**Viadukt, -e** (m. oder n.) – eine Brücke mit mehreren Bögen, die über ein großes Tal führt

**abgelegen** – so, dass etwas (z. B. ein Haus) weit entfernt von einem Ort oder Häusern ist

**Touristenmagnet, -e** (m.) – ein Ort, zu dem viele Touristen fahren

**bedroht sein** – gefährdet sein, von etwas betroffen zu werden; in der Gefahr sein, zerstört zu werden

**Brexit** (m., nur Singular, aus dem Englischen) – eine Mischung aus den englischen Wörtern Britain und Exit: Großbritanniens Verlassen der EU

**EU-Ausländer, -** (m.) – ein Ausländer, der Bürger eines EU-Staates ist

**Arbeitskraft, -kräfte** (f.) – jemand, der eine Arbeit übernimmt

**lokal** – hier: aus der Umgebung; so, dass etwas/jemand aus der jeweiligen Region kommt

**Jobcenter, -** (n.) – die Behörde, die bei der Arbeitssuche hilft oder in bestimmten Fällen Geld zahlt, wenn jemand arbeitslos ist

**eine Drohung wahr machen** – das wirklich tun, wovor man vorher gewarnt hat, dass man es tun wird

**schockiert sein** – etwas schrecklich finden

**Riesenthema** (n., nur Singular) – ein sehr wichtiges Thema

**farbenprächtig** – bunt; mit tollen Farben

**felsig** – steinig; aus Stein bestehend

**Hügel**, - (m.) – ein kleiner Berg

**Ginster**, - (m.) – eine Pflanze mit meist gelben Blüten

**Bucht**, -en (f.) – eine halbrunde Stelle, an der das Meer weiter ins Land hineinreicht

**dampfen** – hier: fahren und dabei Rauch in die Luft stoßen

**Hochsaison**, -s (f.) – hier: die Zeit, in der es in einem Geschäft besonders viel zu tun gibt

**sich schlängeln** – sich in Kurven bzw. Schlangenlinien in eine bestimmte Richtung fortbewegen

**Endstation**, -en (f.) – der letzte Haltepunkt einer bestimmten Strecke; das Ziel

**am Ende sein** – hier: nicht mehr weitermachen können; keine Chance mehr haben

**wirbeln** – hier: die Arme schnell bewegen

**etwas kultivieren** – hier: etwas fördern, dafür sorgen, dass etwas weiter existiert

**Küche**, -n (f.) – hier: die Speisen und die Art der Zubereitung

**sich einen Namen machen** – bekannt werden; erfolgreich werden

**gastronomisch** – in Hinsicht auf Restaurants

**Service**, -s (m.) – hier: die Betreuung von Gästen oder Kunden

**Barmann**, -männer (m.) – jemand, der hinter der Bar arbeitet

**stellvertretend** – so, dass jemand die Aufgaben einer anderen Person übernimmt, wenn diese nicht da ist

**Manager**, -/Managerin, -nen – ein Chef; jemand, der in einer Firma eine führende Position hat

**Aufstand**, -stände (m.) – die Tatsache, dass man sich gemeinsam gegen etwas wehrt

**Plan B** (m., nur Singular) – ein zweiter Plan für den Fall, dass der eigentliche Plan nicht funktioniert; der Plan für den Notfall

## Video-Thema

Begleitmaterialien

**zuversichtlich sein** – glauben, dass alles gut wird; optimistisch sein

**Referendum, Referenden** (n.) – eine Abstimmung, bei der das Volk über etwas entscheidet

**Ahnung, -en** (f.) – hier: das Gefühl, etwas über die Zukunft zu wissen

*Autoren: Veit-Ulrich Braun/Benjamin Wirtz  
Redaktion: Raphaela Häuser*